

WEIT DENKEN FREI STUDIEREN

**Angebote für Theologiestudierende
Wintersemester 2017/18**



Liste der Theologiestudierenden (Seite 4)

Stipendienprogramm (Seite 7)

Begleitprogramm (Seite 11)



Sprechen Sie uns gerne an:



Pfarrerin Prof. Dr. Regina Sommer

Ausbildungsreferentin

Telefon: 0561 / 9378-206

E-Mail: regina.sommer@ekkw.de



Pfarrerin Maike Westhelle

Studienleiterin für kirchliche Theologiestudierenden-
förderung

Telefon: 06421 / 162-910

E-Mail: maike.westhelle@ekkw.de



Pfarrer Johannes Meier

Referent für theologische Nachwuchsgewinnung

Telefon: 0561 / 9378-338

E-Mail: johannes.meier@ekkw.de



Sekretariat

Verwaltung Anschriften, Stipendienunterlagen u.v.m.
Bettina Schönfeldt

Telefon: 0561 / 9378-207

E-Mail: ausbildungsdezernat.lka@ekkw.de



Geschäftsstelle für das Theologische Prüfungsamt

Prüfungsangelegenheiten sowie Stipendien, Beihilfen,
Zuschüsse, Darlehen, u.v.m.

KAR Valentin Voit

Telefon: 0561 / 9378-403

Fax: 0561 / 9378-434

E-Mail: pruefungsamt.lka@ekkw.de



Postanschrift

Landeskirchenamt der EKKW

Wilhelmshöher Allee 330

34131 Kassel

Liebe Studierende,

das Studium der Evangelischen Theologie steht für einen weiten Horizont und für freies, kritisches Reflektieren. „**Weit denken. Frei studieren.**“ – unter diesem Motto fördert die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) Studierende der Theologie und möchte sie mit Angeboten im Schnittfeld von Wissenschaft und kirchlicher Praxis unterstützen. Auf die Angebote unserer Kirchlichen Theologiestudierendenförderung möchten wir Sie mit dieser Informationsbroschüre gerne aufmerksam machen.

Sie finden in diesem Heft alle Informationen:

- zur **Aufnahme auf die „Liste der Theologiestudierenden“** unserer Landeskirche, (Seite 4)
- zum **Stipendienprogramm für Theologiestudierende** (Seite 7)
- zum **Begleitprogramm der Theologiestudierendenförderung der EKKW** (Seite 11).

Wir laden Sie herzlich ein, von diesen Angeboten Gebrauch zu machen und freuen uns auch auf den persönlichen Kontakt mit Ihnen!



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.theologiestudium-ekkw.de



Liste der Theologiestudierenden

Die „Liste der Theologiestudierenden“ ist eine Kontaktfläche zwischen Studierenden und der Landeskirche. Wer sich auf die Liste aufnehmen lässt, erhält wichtige Informationen und kann zahlreiche Vorteile in Anspruch nehmen.

Für die Aufnahme laden wir Sie zu einem Gespräch mit der Ausbildungsreferentin ein. Dieses Erstgespräch dient dem gegenseitigen Kennenlernen und der Information über das Theologiestudium und die Möglichkeiten, die Ihnen die Begleitung durch die EKKW bietet.

Auch Studierende, die im Magisterstudiengang eingeschrieben sind oder die Evangelische Theologie im Weiterbildungsmasterstudiengang in Marburg studieren, können auf die Liste der Theologiestudierenden aufgenommen werden.

Zum Aufnahmegespräch können bereits folgende Unterlagen mitgebracht (oder später nachgereicht) werden:

- Antrag auf Listenaufnahme
- tabellarischer Lebenslauf
- Personalbogen
- Geburtsurkunde
- Tauf- und Konfirmationsurkunde
- Abiturzeugnis
- Immatrikulationsbescheinigung
- Passfoto
(beglaubigte Kopien oder Originale, die wir vor Ort kopieren)

Zur Terminvereinbarung rufen Sie bitte im Ausbildungsreferat der EKKW unter (0561) 9378-207 an.

Haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich unter:
ausbildungsdezernat.lka@ekkw.de.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!



ANTRAG ZUR LISTENAUFNAHME

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in die Liste der Theologiestudierenden der EKKW.

Ich lege Wert auf eine Mitgliedschaft im Landeskonvent.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten im Ausbildungsreferat gesammelt und zu Zwecken der Personalplanung anonym ausgewertet werden können.

Diesem Antrag füge ich bei (falls nicht schon vorgelegt):

- tabellarischer Lebenslauf
- Personalbogen
- Geburtsurkunde
- Tauf- und Konfirmationsurkunde
- Abiturzeugnis
- Immatrikulationsbescheinigung
- Passfoto

(beglaubigte Kopien oder Originale, die wir vor Ort kopieren)

Name: -----

Ort, Datum: -----

Unterschrift: -----



BEIHILFEN FÜR LISTENANGEHÖRIGE

Die EKKW fördert alle Studierenden, die auf der „Liste der Theologiestudierenden“ eingetragen sind. Darüber hinaus bietet die EKKW ein Stipendienprogramm für alle Theologiestudierenden an (siehe Seite 7).

Büchergeld: Das Ausbildungsreferat gewährt derzeit den, in der Liste der Theologiestudierenden der EKKW aufgenommenen, Studierenden während des Studiums 300,- € Büchergeld, das nach Vorlage der Originalbücherrechnungen für theologische Literatur in zwei Raten zu etwa 150,- € ausgezahlt wird. Das Büchergeld wird im „Aufnahmeschreiben“ (Aufnahme in die Liste der Theologiestudierenden) zugesagt. Es empfiehlt sich eine Inanspruchnahme zu Beginn, in der Mitte oder am Ende des Theologiestudiums. Die erste Rate wird erst nach der Ablegung der ersten Sprachprüfung nach dem Abitur gewährt, die zweite, wenn der Nachweis über alle für das Theologiestudium erforderlichen Sprachprüfungen vorliegt. Erfolgt die Aufnahme in die Studierendenliste nach Ablegen der Zwischenprüfung, so wird Büchergeld in Höhe von 100,- € gewährt.

Studienbeihilfen: Auf Antrag werden Studienbeihilfen und Darlehen nach Maßgabe der verfügbaren Mittel gewährt. Besonders in Notlagen oder im Examensemester versucht die Landeskirche, Studierenden finanziell zu helfen. Anträge sind in der Regel bis zum Beginn des Semesters bei der Ausbildungsreferentin einzureichen.

Praktikumsbeihilfen: Theologiestudierenden wird für das Gemeindepraktikum eine Beihilfe in Höhe von 400,- € gewährt. Für weitere Praktika können auf Antrag Beihilfen in Höhe von 300,- € gewährt werden.

Zuschüsse für Exkursionen und Tagungen: Für Exkursionen und Tagungen sind Zuschüsse abhängig von der Höhe des Exkursions- bzw. Tagungsbeitrages möglich. Zuschüsse müssen im Vorfeld beantragt werden!

Begleitprogramm: Die Teilnahme an den Veranstaltungen des Begleitprogramms der Theologiestudierendenförderung der EKKW ist für alle Listenangehörigen i.d.R. kostenfrei möglich. Dazu gehören auch die Studierendentagungen (jeweils im Frühjahr und im Herbst d.J.). „Kostspielige“ Veranstaltungen des Begleitprogramms werden bis zu einer Höhe von 150,- € bezuschusst. Alle zwei Jahre wird eine internationale Studienreise angeboten. Reiseziel im Jahr 2016 war Rom, 2018 reisen wir im September nach Nordirland.



Stipendienprogramm der EKKW

Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck möchte Menschen für den Pfarrdienst in der Landeskirche gewinnen und fördert die Aufnahme und erfolgreiche Durchführung eines Studiums der Evangelischen Theologie mit einem umfangreichen Stipendienprogramm.

100 Stipendien für zukünftige Pfarrerinnen und Pfarrer

Die Landeskirche stellt bis zu 100 Stipendien für Theologiestudierende zur Verfügung. Alle Stipendiat*innen erhalten eine Förderung von monatlich 500,- € sowie das Angebot eines begleitenden theologischen Fortbildungs- und Mentoringprogramms.

Keine Leistungs- oder Sozialklausel

Bewerbungsvoraussetzung für das Stipendienprogramm ist die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD sowie die Immatrikulation im Studiengang Evangelische Theologie mit dem Abschluss der Ersten Theologischen Prüfung an einer deutschen Universität oder kirchlichen Hochschule. Außerdem setzt das Stipendium die bestandenen Sprachprüfungen (Latinum, Graecum und Hebraicum) voraus. Weitere Voraussetzungen wie etwa besondere Schul- oder Studienleistungen sowie Sozialklauseln gibt es nicht. Das Stipendium wird jederzeit und höchstens bis einschließlich zum 14. Fachsemester gewährt.

Jobgarantie in der Landeskirche

Als Gegenleistung für die umfangreiche Förderung durch die Landeskirche sind alle Stipendiat*innen dazu verpflichtet, sowohl ihr Vikariat (zweite Ausbildungsphase inkl. 2. Theol. Examen) als auch den pfarramtlichen Probendienst in Kurhessen-Waldeck zu absolvieren und dann mindestens entsprechend der in Anspruch genommenen Stipendien-dauer in der Landeskirche als Pfarrerin oder Pfarrer zu arbeiten. (Förderdauer = Bindefrist)

Förderung von Masterstudiengang

Auch Studierende eines Masterstudiengangs Evangelische Theologie, wie er etwa am Fachbereich Evangelische Theologie in Marburg angeboten wird, werden auf Antrag mit einer Studienbeihilfe in Höhe der Studiengangs- und Semestergebühren unterstützt. Die Landeskirche übernimmt Absolventinnen und Absolventen dieses berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengangs in das Vikariat und den Pfarrdienst.

Bewerbungen für das Stipendium

Grundsätzlich können sich alle Theologiestudierenden um einen Stipendienplatz bewerben, selbstverständlich auch solche, die bislang noch nicht auf der Liste der Theologiestudierenden der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck stehen bzw. von einer anderen Liste auf unsere Liste wechseln möchten.

Für die Aufnahme ist ein Gespräch mit der Ausbildungsreferentin, Prof. Dr. Regina Sommer, erforderlich, außerdem werden einige Unterlagen benötigt.

„Normale“ Listenaufnahme bleibt möglich

Ganz wichtig: Bei dem Stipendienprogramm handelt es sich um ein zusätzliches Förderangebot der Landeskirche. Die „normale“ Liste der Theologiestudierenden bleibt bestehen und es ist auch weiterhin möglich und erwünscht, sich ohne die Inanspruchnahme eines Stipendiums auf diese Liste setzen zu lassen (siehe Seite 4).

Alle gelisteten Studierenden sind wie bisher herzlich eingeladen, kostenlos an unseren Studierendentagungen teilzunehmen und von weiteren Zuwendungen und Vergünstigungen durch die Landeskirche zu profitieren (siehe Seite 6).

Auch das Begleitprogramm der Theologiestudierendenförderung der EKKW (siehe Seite 11) ist allen Studierenden zugänglich und wird finanziell unterstützt, unabhängig davon, ob sie Stipendiaten sind oder nicht.

Merkblatt

Stipendienprogramm für Theologiestudierende in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck möchte Menschen für den Pfarrdienst in der Landeskirche gewinnen und fördert die Aufnahme und erfolgreiche Durchführung eines Studiums der Evangelischen Theologie mit einem Stipendienprogramm.

Voraussetzungen

- Kirchenmitgliedschaft
- Immatrikulation im Studiengang Evangelische Theologie mit dem Abschluss der Ersten Theologischen Prüfung an einer deutschen Universität oder kirchlichen Hochschule
- „Sprachfreiheit“ = erfolgreich bestandene Sprachprüfungen (Latinum, Graecum, Hebraicum)
- vollständig eingereichte Unterlagen (s.u.) und persönliches Gespräch mit der Ausbildungsreferentin
- keine Leistungs- oder Sozialklauseln

Stipendium

- maximal 100 Stipendienplätze
- 500,- € pro Monat (ggf. plus Kinderzuschlag i.H.v. 100,- € pro Kind)
- bis maximal zum Abschluss des 14. Fachsemesters
- attraktives theologisches Begleitprogramm mit einer Auswahl an kostenlosen Fortbildungsveranstaltungen, Tagungen und Studienreisen
- auf Wunsch auch geistliche Begleitung oder Mentoring

Verpflichtungen

- Vikariat und pfarramtlicher Probedienst in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
- danach Pfarrdienst in der Landeskirche mindestens entsprechend der Förderdauer (Förderdauer = Bindefrist)

Rückzahlung

- nur im Falle nicht eingehaltener Verpflichtungen (z.B. Studienabbruch, Nichtbestehen der Examina oder Nichteinhaltung der Bindefrist)
- in Ratenzahlungen möglich (vgl. BAFöG)

Bewerbungen bitte senden an

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Landeskirchenamt
Dezernat Theologisches Personal
Ausbildungsreferentin Prof. Dr. Regina Sommer
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

E-Mail: ausbildungsdezernat.lka@ekkw.de

Homepage: www.theologiestudium-ekkw.de

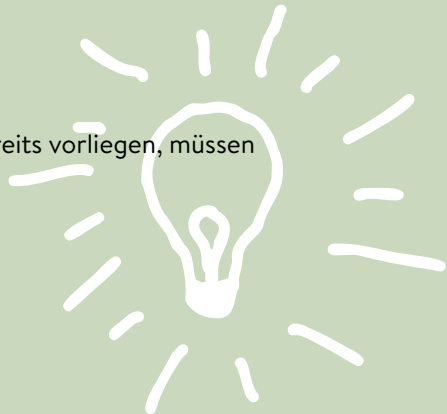
Download aller Formulare: www.theologiestudium-ekkw.de/downloads.html

Benötigte Unterlagen (Kopien beglaubigt)

- formloses Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Antrag auf Listenaufnahme
- Angabe der Personalien (s. Personalfragebogen)
- Nachweis über die Kirchenmitgliedschaft
- Taufurkunde
- Konfirmationsurkunde
- Abiturzeugnis
- Nachweis der Sprachprüfungen (Lt., Gr., Hbr.)
- aktuelle Studienbescheinigung

Hinweis für Listenangehörige:

Unterlagen, die dem Ausbildungsreferat bereits vorliegen, müssen nicht erneut eingereicht werden.





Begleitprogramm der Theologiestudierendenförderung der EKKW

Wintersemester 2017/18

Angebot für Listenangehörige und Stipendiat*innen

Die Teilnahme an den Veranstaltungen des Begleitprogramms der Theologiestudierendenförderung der EKKW ist für alle Listenangehörigen sowie Stipendiatinnen und Stipendiaten i.d.R. kostenfrei möglich. Ausnahmen bilden die internationalen Studienfahrten und Veranstaltungen des Begleitprogramms, die einen Kostenrahmen von 150,- € überschreiten.

Teilnahmeverpflichtungen der Stipendiat*innen

Für Stipendiatinnen und Stipendiaten der EKKW ist die Teilnahme an mindestens *einer Veranstaltung des Begleitprogramms pro Halbjahr* verpflichtend (dabei können auch beide Veranstaltungen innerhalb des ersten oder des zweiten Kalenderhalbjahrs besucht werden); ebenso ist an *mindestens einer der beiden jährlichen Studierendentagungen* (Frühjahr und/oder Herbst) teilzunehmen.

Hinweise zur Erstattung der Teilnahmekosten für Veranstaltungen des Begleitprogramms

Für die Erstattung der Teilnehmergebühren und eventuell anfallender Fahrtkosten benötigen wir:

1. eine **Teilnahmebescheinigung** (Kopie reicht aus)
2. die **Rechnung der Veranstaltungskosten** (unbedingt Original)
3. eine **Aufstellung der Fahrtkosten**. Wir gehen davon aus, dass Sie die günstigste Fahrtmöglichkeit nutzen.

Fahrten mit der Bahn werden für die 2. Klasse nach Vorlage des Originaltickets in voller Höhe erstattet. Für Fahrten mit dem PKW erstatten wir für die Benzin-/Dieselkosten 0,10 € pro Kilometer. Für jeden Mitreisenden, der ebenfalls eine Teilnahmebescheinigung der besuchten Veranstaltung vorlegt, erhöht sich die Erstattung um weitere 0,05 €. Bitte reichen Sie die Unterlagen **auf dem Postweg** ein unter:

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
Landeskirchenamt - Ausbildungsreferat
Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel

THEMENBEREICH I: THEOLOGIE, GLAUBE UND BERUF

„Den Tod begreifen. Neue Wege in der Trauerbegleitung“ (K. Lammer) – Lektürekreis

Nicht nur der November, der Winter insgesamt wird mit den Themen Tod und Trauer konnotiert. Wir alle sind sterblich und müssen uns früher oder später auf die eine oder andere Weise dem Thema stellen. Der Lektürekreis ist ein Angebot, das gemeinsam zu tun. Zugleich bietet er einen Zugang zum wichtigen Feld der Seelsorge mit Trauernden und das Thema eignet sich auch als Spezialthema im Examen. Erstes Treffen, an dem weitere Termine abgesprochen werden:
Mittwoch, 25. Oktober 2017, 18 Uhr

Termin: 25. Oktober 2017, 18 Uhr – weitere nach Absprache
Ort: Studienhaus Marburg
Anmeldung: studienhaus.marburg@ekkw.de
Leitung: Studienleiterin Pfarrerin Maike Westhelle

Dem Tod ins Auge sehen. Exkursion ins Museum für Sepulkralkultur (Kassel)

„Der Tod hat eine große mediale Präsenz. Im Umgang mit dem Tod zeigt sich bei vielen Menschen allerdings eine große Unsicherheit. Der Grund: die unmittelbare Konfrontation mit Sterben und Tod ist im Vergleich zu früheren Zeiten relativ selten geworden.“ In dieser Spannung verortet sich das Museum für Sepulkralkultur in Kassel. Es ist mit seinen Exponaten rund um das Thema Tod, Trauer, Bestattung einzigartig in Deutschland und unbedingt eine Reise wert! Wir werden eine Führung zum Thema verschiedener Bestattungsriten (auch in unterschiedlichen Religionen) mitmachen und Zeit haben, das Museum selbständig zu erkunden. Vertieft und reflektiert werden die Eindrücke anschließend durch eine Gesprächsrunde, bei der als Experte der Bestattungsunternehmer Christoph Keil für unsere Fragen zur Verfügung steht.

Termin: 8. November 2017, 14.15 bis ca. 18 Uhr
Ort: Museum für Sepulkralkultur, Weinbergstr. 25-27, Kassel
Anmeldung: Bis 25.10.2017 unter studienhaus.marburg@ekkw.de
Leitung: Studienleiterin Pfarrerin Maike Westhelle

Workshop Gitarre. Liedbegleitung

Schon mal darüber nachgedacht, wie praktisch es ist, Gitarre spielen zu können? Das Instrument ist leicht geschultert, immer einsatzbereit und laut genug, um mit Gruppen zu singen. In diesem Workshop erlernen Sie die Grundlagen des Gitarrenspiels – und dann macht Übung bekanntlich den Meister!

Termin: 17.-19. November 2017
Ort: Bad Hersfeld, Frauenberg
Anmeldung: jugend@ekkw.de
Leitung: Referat Kinder- und Jugendarbeit
Kosten: 120,- €



Weitere Informationen:

www.evangelisches-studienseminar-hofgeismar.de

I want to move it, move it! – Praxisworkshop Dramaturgische Homiletik

„Einander ins Bild setzen“, so lautet der programmatische Titel des ersten Buchs von Martin Nicol zur Dramaturgischen Homiletik. Das folgende Buch (mit Alexander Deeg) will dann „Im Wechselschritt zur Kanzel“. Die Dramaturgische Homiletik nimmt den Film als Paradigma für die Predigt und zielt auf (innere) Bewegung. Wir wollen uns dem Konzept an einem Nachmittag annähern. Im Wechselschritt von Impulsen und eigenem Schreiben, mit Elementen aus Film und Predigtpraxis. Alle Teilnehmenden sollten Lust auf kreative Experimente mit der Sprache haben – und Papier und Stift im Gepäck. Vorwissen zur Dramaturgischen Homiletik ist keine Bedingung.

Termin: 22. November 2017, 15-18 Uhr
Ort: Studienhaus Marburg und „Kerner“
Anmeldung: bis 15.11.2017 unter studienhaus.marburg@ekkw.de
Leitung: Predigtcoach Lars Hillebold, Kassel und Studienleiterin Pfarrerin Maïke Westhelle

THEMENBEREICH II: SPIRITUALITÄT / GEISTLICHES LEBEN

Alltagsexerzitionen im Advent

Gesprächs- und Übungsabende mit Studienhaus & ESG. Eine gemütliche, besinnliche Zeit sollte sie sein, die Adventszeit – und doch sieht die studentische Realität oft ganz anders aus!

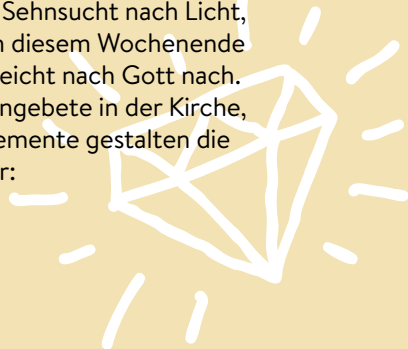
Gemeinsam wollen wir uns Zeit nehmen, uns auf das Wesentliche zu besinnen, das uns trägt – auch im Unialltag! Unser Thema werden dieses Jahr verschiedene Gottesbilder sein: biblische und eigene, befremdliche und stärkende. Vielleicht haben Sie/ habt Ihr auch Lust, etwas einzubringen.

Exerzitionen im Alltag – das sind täglich einige Minuten mit geistlichen Übungen, Stille, Gebet oder Meditation und kurzen Text-Impulsen. An den gemeinsamen Abenden ist – bei Tee/Kakao und Keksen – Zeit zum Austausch über das, was uns bewegt und zum „Einüben“ bewährter Methoden des geistlichen Lebens.

Termine: Ab 28. November, jeden Dienstag im Advent, 18 Uhr
Ort: ESG Marburg
Anmeldung: bis zum 21. November unter maike.westhelle@ekkw.de
Leitung: ESG-Pfarrerin Dorothee Schubert und Studienleiterin Pfarrerin Maike Westhelle

In dunkler Nacht woll'n wir ziehen – Wochenende für Studierende im Kloster Bursfelde

„In dunkler Nacht woll'n wir ziehen, lebendiges Wasser finden...“ Mit diesen Worten beginnt ein Taizélied, das von der Sehnsucht nach Licht, nach Leben und nach Gott erzählt. Wir spüren an diesem Wochenende dem eigenen Durst nach Leben, nach Liebe, vielleicht nach Gott nach. Auf welche Sehnsucht gibt er Antwort? Tagzeitengebete in der Kirche, Impulse für die Stille, Gespräche und kreative Elemente gestalten die gemeinsame Zeit. Ausführliches Programm unter: www.kloster-bursfelde.de/angebote.



Termin: 24.-26. November 2017
Ort: Kloster Bursfelde
Anmeldung: online unter www.kloster-bursfelde.de
Leitung: Dr. Silke Harms, Klaas Grensemann, Oliver Flanz
Kosten: 55–77 €

Seminar: Gregorianische Gesänge im Kloster Germerode

Der gregorianische Choral ist der Gesang der Kirche(n), er ist ökumenisches Glaubenserbe, Gebet und Meditation.

Im Singen der alten Melodien tauchen wir ein in das kostbare Erbe einer tausendjährigen Tradition. Die Tage bekommen ihre Form und Ausrichtung durch die Stundengebete in der romanischen Klosterkirche.

Termin: 30. November – 3. Dezember 2017
Ort: Kloster Germerode
Anmeldung: bis zum 15.11.2017 an manfred.gerland@ekkw.de,
05654/923888
Leitung: Krystian Skoczowski, Kirchenmusiker und Dozent für
Gregorianik
Dr. Manfred Gerland, Pfarrer
Kosten: 230,- € für Seminargebühr, Unterkunft und
Verpflegung

Taizé: Europäisches Jugendtreffen in Basel

Jedes Jahr zu Silvester treffen sich junge Menschen aus ganz Europa, um den Jahreswechsel gemeinsam mit Gottesdiensten, Gesang und Begegnungen zu begehen. Der besondere Geist von Taizé wandert auf diese Weise an einen ganz anderen Ort, mitten in eine europäische Stadt. Untergebracht wird man bei Gastfamilien, Kirchengemeinden oder in Schulen – wie auch in Taizé ist das Leben einfach, denn es geht um die Gemeinschaft mit anderen und mit Gott. Eingeladen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 17 und 35 Jahren. Wer möchte, kann zwei Tage früher anreisen, um dieses Großereignis mit zu organisieren.

Ganz bestimmt wird das ein besonderes Silvesterfest, das lange in Erinnerung bleibt! Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.taize.fr/de

Termin: (26.) 28. Dezember - 01. Januar 2018
Ort: Basel (Schweiz)
Anmeldung: bis 1. Dezember 2017 unter www.taize.fr/de_article15422.html
Leitung: selbstverantwortlich
Kosten: 75,- €

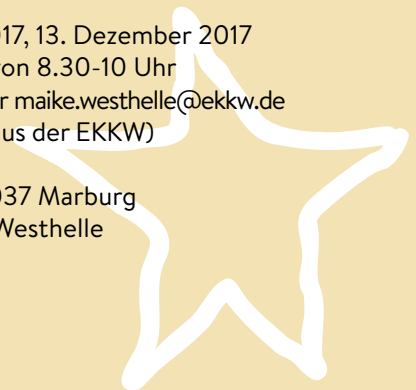
THEMENBEREICH III: SPRACH- UND GESTALTUNGSKOMPETENZ / KOMMUNIKATION

Bibel, Brötchen, Zeitung. Was haben Tagesgeschehen und biblische Tradition miteinander zu tun?

Bei Kaffee, Tee und frischen Brötchen durchstöbern wir Tageszeitungen und kontrastieren diese mit einem biblischen Impuls aus Losung, Lehrtext oder dem Predigttext der Woche. Welche Botschaft ist heute aktuell – oder wofür können und sollen Christ*innen eintreten? Es entstehen immer spannende Diskussionen, so dass man danach jedenfalls wach für den Tag ist!

Hinweis: Diese Veranstaltung kann nur einmalig anerkannt werden.

Termine: mittwochs, 15. November 2017, 13. Dezember 2017 und 17. Januar 2018, jeweils von 8.30-10 Uhr
Anmeldung: spätestens **am Tag vorher** unter maike.westhelle@ekkw.de oder bei facebook (Studienhaus der EKKW)
Ort: Studienhaus Marburg
Lutherischer Kirchhof 3, 35037 Marburg
Leitung: Studienleiterin Pfrin. Maike Westhelle



Tage der Orientierung. Praxis Pur! **Workshop zur Vorbereitung auf die Schülerarbeit**

Die Schülerarbeit der Landeskirche bietet Tage der Orientierung (TdO) für Schulklassen an. Schüler*innen fahren für zwei bis drei Tage weg und stellen sich den Fragen des Lebens: Woher komme ich? Was ist mir wichtig? Wer bin ich? Bin ich wertvoll? - und viele mehr. Die Klassen sind buntgemischt: evangelisch, katholisch, muslimisch, atheistisch... Wir arbeiten erlebnispädagogisch, kreativ und auch spirituell.

Für diese Tage der Orientierung werden immer Teamer*innen gesucht – junge Menschen, die über ihren Glauben glaubhaft Auskunft geben wollen und können, die Spaß haben, Neues zu entdecken, die Freude an Jugendarbeit haben oder diese neu entdecken wollen.

Bei den TdO sind Sie vielfältig als Teamer*in gefordert: Pädagogisch, didaktisch, seelsorgerlich, liturgisch, theologisch, organisatorisch. Darauf bereitet Sie der Workshop vor.

Ferner bekommen Sie von der Schülerarbeit Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung erstattet. Die Mitarbeit bei den TdO können Sie sich außerdem einmalig als Begleitveranstaltung für Ihr Stipendium anrechnen lassen. Für weitere Mitarbeit kann eine Aufwandsentschädigung pro Fahrt in Höhe von bis zu 120 Euro gezahlt werden. Die Termine der TdO können bei Tobias Heymann erfragt werden – am besten vor dem Studententag!

Termin: 13. Januar 2018, 10-16 Uhr
Ort: Martin-Bucer-Haus
Heinrich-Wimmerstraße 4, 34131 Kassel
Anmeldung: bis 5. Januar 2018 unter tobias.heyman@ekkw.de
oder 0561/9307-130
Leitung: Tobias Heymann, Pfarrer für Schülerarbeit

Hexagon trifft....

Die theologische Gesprächsrunde am sechseckigen Tisch wird in diesem Semester neu aufgelegt und mit spannenden Gästen bereichert. Diese kommen nicht mit einem Vortrag, sondern als Menschen, die

eine – theologisch begründete – Überzeugung haben. Über ihre Thesen und damit zusammenhängende Fragen wollen wir ins Gespräch kommen. Dazu gibt es Snacks und Getränke und wir hoffen auf angeregte Diskussionen!

Hinweis: Diese Veranstaltung kann nur einmalig anerkannt werden.

23.10.2017 Kirche und Jugend – so passend wie Fisch und Fahrrad?

Zu Gast ist **Philipp von Stockhausen**, Kreisjugendpfarrer in Hanau und aktiver Pfadfinder im Verband christlicher Pfadfinder.

20.11.2017 Christsein? Na klar! Aber wofür braucht's noch Kirche?

Dr. Tobias Braune-Krickau, Akademischer Rat im Fachgebiet Praktische Theologie, stellt sich diesen und anderen Fragen.

14.12.2017 Donnerstag (!), 20 Uhr: „Handeln Gottes“ – nur Metapher?

Matthias Ruf, Universität Frankfurt, ist unser Experte.

22.01.2018 Die Bibel: Lebensbegleiterin, historisches Dokument, Heilige Schrift?

Prof. Dr. Thorsten Dietz, Dozent in Tabor und am Fachbereich Ev. Theologie Marburg, diskutiert mit uns.

Termine: Montags, 19 Uhr: 23. Oktober 2017, 20. November 2017,
 22. Januar 2018; Donnerstag, 14. Dezember 2017, 20 Uhr
Ort: Studienhaus Marburg
 Lutherischer Kirchhof 3, 35037 Marburg
Anmeldung: nicht nötig
Leitung: Stud. theol. Konrad Draude
 Stdl. Pfrin. Maike Westhelle

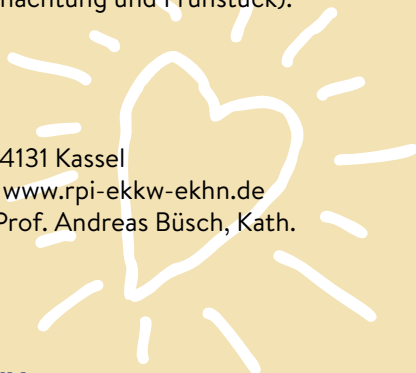
Ab ins Netz? Aber sicher!

Die Materialien des Internet-ABC im Religionsunterricht nutzen

Das Internet ist längst in die Kinderzimmer eingezogen: Aber was machen die Kinder im Netz und was macht das Netz mit ihnen? Medienbezogene Bildung ist Wertebildung: Der RU kann in diesem Zusammenhang auf die Bausteine und das Material des Internet-ABC zurückgreifen, um unter Rückgriff auf das biblische Menschenbild seinen eigenen Beitrag für ein gelingendes (nicht nur) digitales Miteinander

zu entwickeln und sich an der Wertedebatte konstruktiv zu beteiligen. Die Veranstaltung stellt das online Portal vor und eröffnet anhand vier lebensweltlicher Anforderungssituationen (Identität, Freundschaft, Urheberrecht und Datenschutz) für den Religionsunterricht religionspädagogische Anschlussmöglichkeiten. Im Preis sind die Unterbringungskosten enthalten (IntercityHotel: Übernachtung und Frühstück). Bitte bringen Sie Ihren Laptop mit.

Termin: 12.-13. März 2018
Ort: Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel
Anmeldung: bis 8. Dezember 2017 unter www.rpi-ekkw-ekhn.de
Leitung: Karsten Müller, RPI Kassel; Prof. Andreas Büsch, Kath. Hochschule, Mainz
Kosten: 85,- €



THEMENBEREICH IV: KULTUR UND RELIGION

Die Blumen des Koran. Koran verstehen und erleben

Was steht eigentlich im Koran? Welche unterschiedlichen Formen der Auslegung gibt es? Wie interpretieren Muslime heute Suren z.B. zur Rolle der Frau oder der Ausübung von Gewalt? Antworten auf diese Fragen geben Koranexegese und Koranhermeneutik. In der muslimischen Spiritualität geht es aber nicht nur ums Verstehen, sondern auch um das Erleben des Korans: Wie und warum werden koranische Texte rezitiert? Welche Bedeutung haben dabei Sprache und Poesie? Und welche Rolle spielen Mystik und Ästhetik? Die Tagung lädt ein, diese beiden Zugänge zum Koran durch Information, Gespräch und Begegnung kennenzulernen. www.akademie-hofgeismar.de

Termin: 2.-3. November 2017
Ort: Akademie Hofgeismar
Anmeldung: Evangelische Akademie Hofgeismar,
claudia.bochum@ekkw.de, 05671/881-122
Leitung: Studienleiter Pfarrer Bernd Kappes
Kosten: Bitte vor Ort erfragen

Besuch in der Buhara-Moschee in Gießen

Eine Moschee ist wie eine Kirche ein sehr geeigneter Ort, um eine Religion kennen zu lernen. So wird über einzelne Gegenstände oder die Raumgestaltung viel vom Selbstverständnis einer Glaubensgemeinschaft sichtbar. In der Fortbildung können Lehrkräfte eine Gießener Moschee und Vertreter/-innen der Gemeinde kennenlernen und erhalten didaktisches Material zur unterrichtlichen Umsetzung. Nach einem vorbereitenden Gespräch und dem eigentlichen Moscheebesuch haben wir Zeit, die Räume und deren Funktionen genau kennen zu lernen und mit Vertreter*innen der Gemeinde ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss wird Pfarrer Bernd Apel weitere Moscheevereine in Gießen mündlich vorstellen und über deren besonderes Profil berichten. Treffpunkt ist die Buhara Moschee.

Termin: 15. November 2017 von 15 bis 18 Uhr
Ort: Buhara-Moschee, Marburger Str. 222, 35396 Gießen
Anmeldung: bis 8. November 2017, giessen@rpi-ekkw-ekhn.de
Leitung: Christine Weg-Engelschalk, RPI Gießen
Kosten: 5,- €

Buddhismus kennenlernen und erleben - eine Exkursion in das Tibethaus in Deutschland

Der Buddhismus ist uns in vielerlei Form - ob durch Buddhafiguren oder Meditationspraktiken oder auch auf andere Weise - aus dem Alltag bekannt. Er erfreut sich einer großen Beliebtheit. Weniger vertraut sind allerdings die Inhalte und Grundlagen der buddhistischen Lehre. Die Exkursion ins Tibethaus in Frankfurt will diese Fragen beantworten. Wir werden mit einer Vertreterin des Tibethauses darüber ins Gespräch kommen und auch Gelegenheit haben, den Meditationsraum zu besichtigen. Treffpunkt: Tibethaus Deutschland, Georg Voigt Str. 4, um 15 Uhr
Voraussetzungen für Teilnehmer*innen: alle Interessierte.

Termin: 15. November 2017 von 15 bis 17.30 Uhr
Ort: Tibethaus, Georg Voigt Str. 4, 60325 Frankfurt
Anmeldung: frankfurt@rpi-ekkw-ekhn.de
Leitung: Dr. Anke Kaloudis, RPI Frankfurt
Kosten: 5,- €

Religionen – Kraft des Friedens oder Ursache des Konflikts?

Seit den Terroranschlägen am 11. September 2001 und angesichts der Anschläge der Terrorgruppe „Islamischer Staat“ (IS) ist fast täglich von dem Gewaltpotential der Religionen die Rede. Hierbei wird eine besondere Gewaltbereitschaft in den monotheistischen Religionen vorausgesetzt. Doch entspricht diese angenommene enge Beziehung von (monotheistischer) Religion und Gewalt den Tatsachen? Und was haben überhaupt Glaube und Gewalt, Religion und Friede bzw. Krieg miteinander zu tun? Diesen und weiteren Fragen werden wir auf der Tagung intensiv nachgehen, unter besonderer Berücksichtigung des Christentums und des Islam. www.akademie-hofgeismar.de

Termin: 1.-3. Dezember 2017
Ort: Evangelische Akademie Hofgeismar
Anmeldung: Evang. Akademie Hofgeismar,
christine.lerner@ekkw.de, 05671/881-118
Leitung: Studienleiter Pfarrer Bernd Kappes
Kosten: Bitte vor Ort erfragen



Kulturelle Verschiedenheiten wahrnehmen – Interkulturelle Öffnung

Sie sind überall – Menschen „mit Migrationshintergrund“. Die schlesische Omma, der freundliche Dönermann, die Austauschstudentin, der deutsch-finnische Nachbar, Geflüchtete und längst Beheimatete. Unsere Gesellschaft ist multi-, trans- und interkulturell – auch in unseren Schulklassen und Gemeinden. Wie können wir damit angemessen umgehen? An diesem Studientag wollen wir mit einer bunten Mischung aus inhaltlichen Impulsen, Rollenspielen und praktischen Übungen erkunden, wo wir Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken und ob es überhaupt ‚typisch deutsches‘ oder ‚typisch syrisches‘ Denken und Verhalten gibt. Es geht um Sensibilisierung für Interkulturalität und das Entdecken eigener Muster. Zwischendurch wird es einen Imbiss geben.

Termin: 15. Januar 2018 (Montagabend, 18 bis 22 Uhr)
Ort: ESG Göttingen, Obere Karspüle 30, 37073 Göttingen
Anmeldung: Bis 8. Januar 2018, studienhaus.marburg@ekkw.de
Leitung: Inga Göbert, Referentin für Interkult. Öffnung, Hannover
Dr. Eva Jain, ESG-Pastorin, Göttingen
Maika Westhelle, Studienleiterin Pfarrerin, Marburg

AUSBLICK

Alles prima mit dem Klima? Studienwoche in Hamburg/Bremerhaven

Die Erderwärmung ist ein weltweites Phänomen. Die Kirchen setzen sich dafür ein, dass der bedrohliche Ausstoß von Treibhausgasen und die Folgen des Klimawandels gemeinsam und gerecht getragen werden. Was kann das für uns als Kirche oder Gemeinde bedeuten?

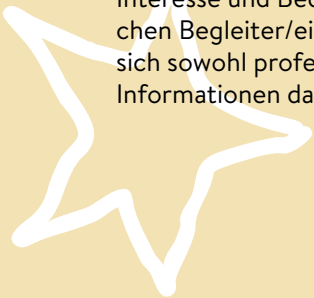
Dieses Pastoralkolleg eröffnet unterschiedliche Zugänge zu den Fragen von Erderwärmung, Klimaschutz und Klimagerechtigkeit. Wir diskutieren mit Vertretern aus Politik und Theologie. Wir besuchen kirchliche und nichtkirchliche Projekte in Hamburg. Wir verbringen einen Tag im Klimahaus in Bremerhaven und tauschen uns mit den pädagogisch Verantwortlichen aus.

Am Ende der Woche stehen Überlegungen, wie wir unsere Einsichten zu Klimaschutz und Klimagerechtigkeit in lokalen Projekten fruchtbar machen können.

Termin: 27.-31. August 2018
Ort: St. Ansgar-Haus, Hamburg
Anmeldung: bis 22. Juni 2018
online: www.studienseminar-hofgeismar.de
Leitung: Stefan Weiss, Klimaschutzbeauftragter der EKKW, Kassel
Helmut Törner-Roos, Zentrum Ökumene, Frankfurt
Dr. Diethelm Meißner, Studienseminar Hofgeismar
Kosten: Bitte vor Ort erfragen

MENTORING / GEISTLICHE BEGLEITUNG

Neben diesen inhaltlichen Angeboten besteht die Möglichkeit, nach Interesse und Bedarf eine Mentorin/einen Mentor oder einen geistlichen Begleiter/eine geistliche Begleiterin in Anspruch zu nehmen, um sich sowohl professionsbezogen wie auch geistlich begleiten zu lassen. Informationen dazu im Ausbildungsreferat der EKKW (0561/9378-207).



Studienhaus Marburg Theologisches Studienzentrum

Angebote im Studienhaus Marburg im Wintersemester 2017/18:

I want to move it / Hexagon trifft.../ Lektürekreis „Den Tod begreifen“ / Alltagsexerzitien... – diese Angebote des Begleitprogramms bilden nur einen Ausschnitt unserer Arbeit ab. Wir veranstalten außerdem interdisziplinäre Kurse (im Wintersemester z.B. mit der Tagung des Hans-von-Soden-Instituts: „*Aspekt-Wechsel – Neue Perspektiven in Religionsphilosophie, Kirchenraum und autonomer Kunst*“), bieten Lektürekurse in Griechisch und Hebräisch, Kurse zu Philosophie- und Kirchengeschichte sowie Kleinkunst- und Filmabende.

Auch unabhängig vom Semester gibt es im Studienhaus Gesprächs- und Beratungsangebote, Arbeitsräume für Studierende und Lerngruppen, eine Bibliothek mit theologischen und religionspädagogischen Standardwerken, Internetzugang und Probeprüfungen.

Wenn Sie Interesse an bestimmten Themen haben, aber nicht in Marburg studieren, dann sprechen Sie mich bitte an. Es ist auch möglich, an anderen Orten Studientage und Workshops zu veranstalten!

Weitere Informationen und Angebote bietet die Homepage des Studienhauses: www.studienhaus-marburg.de

Studienhaus Marburg
Lutherischer Kirchhof 3
35037 Marburg
Telefon: 06421 / 162-910 oder 162-913
E-Mail: studienhaus.marburg@ekkw.de

Studienleiterin Pfarrerin Maïke Westhelle
maïke.westhelle@ekkw.de

